

Ballfreunde Bergeborbeck I. - SG Essen-Schönebeck III. 3:1 (1:1)

Aufstellung: Scholle – Adelskamp – Schuster (Besecke-Cronenberg) – Schäfers – Bardenhagen – Özbakir (Haj Jasem) – Henning – Schrandt – Eichhorn (Boateng) – Owusu Mensah - Förster

Tore: Schäfers (EM)

Am heutigen Sonntag wartete der Tabellendritte Ballfreunde Bergeborbeck auf uns. Bei herrlichem Fußballwetter und einem entsprechend guten Ascheplatz, hatten wir uns zum Ziel gesetzt den Favoriten zu ärgern und ihnen ein Bein im Kampf, um den Aufstieg zu stellen.

Die erste Halbzeit begann, wie bereits in den Spielen zuvor gut für uns. Wir versuchten uns in der Anfangsphase den Umständen anzupassen und den Ball laufen zu lassen. Das dies nicht immer möglich war, ist auf einem Ascheplatz gang und gebe und kein unbekanntes Blatt. Dennoch kamen wir relativ gut in die Partie und konnten uns mit einigen guten Aktion im gegnerischen Halbfeld Chancen erarbeiten. Leider kamen auch die Mannen in Orange immer öfter gefährlich vors Tor, da man individuelle Fehler ausnutzen konnte. In der 39 Minute wurde dann unser Stürmer Zafer Özbakir, der alleine vorm Tor stand von den Beinen geholt und der Unparteiische entschied auf Elfmeter und gelb/rot für den Ballfreunde Spieler. Es hieß 1:0 für uns, Torschütze Tim Schäfers, eine glückliche Führung. Aber leider währte diese Führung nicht lange. Direkt im Gegenzug bekam Ballfreunde einen Einwurf zugesprochen, der lang in unseren 16er geworfen wurde. Wiedermal war es ein Stellungsfehler, der dazu führte, dass man seinen Gegenspieler aus den Augen ließ und der dann den Ball zum 1:1 ins Tor schieben konnte. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause.

In der Halbzeit hatten wir uns vorgenommen, die Chancen gegen 10 Mann besser raus zu spielen, da man immer wieder mehr Räume bekam. Wir drückten auf den Führungstreffer, schafften es aber nicht Konsequenz in unsere Abschlüsse zu bringen. Wie so oft ist es dann ebenso, wenn du die Dinger vorne nicht machst, bekommst du sie hinten rein. So war es dann auch als Ballfreunde, wie des Öfteren, mit einem langen Ball auf Ihre schnellen Stürmer agierte, einer von diesen konnte freistehend vor unserem Torwart einschieben. Auch ein letztes Aufbäumen unserer Mannschaft wurde durch einen Konter zu Nichte gemacht. Wieder ein langer Ball und wieder tauchte ein Stürmer alleine vor unserem Torwart auf und vollendete zum 3:1 Endstand.

Hier muss man einfach cleverer an die Sache rangehen. Wir haben es nicht geschafft gegen 10 Spieler ein 1:1 zu verteidigen bzw. auszubauen. Wenn wir konzentrierter an die Sache rangegangen wären, dann wäre für uns deutlich mehr drin gewesen. Übernächste Woche treffen wir dann auf die Zweitvertretung des Al-ARZ Libanon, die an diesem Wochenende überraschenderweise TuSem Essen II aus der oberen Tabellenregion schlagen konnten. Anstoß an der Adelhütte ist um 13 Uhr.